

# ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalendlauf 2007

14./15. September 2007 in Reinheim (Hessen)

## A U S S C H R E I B U N G



Gesamtsieger 2006



Der Turnier-Referent



"Jugend-Meister" 2006



"Jugend-Meisterin" 2006

---

# ADAC Bundes-Motorrad-Turnier- Pokalendlauf

**14./15. September 2007 in Reinheim (Hessen)**

## **ORGANISATION:**

Veranstalter: ADAC Hessen/Thüringen  
Sportabteilung  
Lyonerstraße 22  
60528 Frankfurt  
Tel.: 069/6607-8603  
Fax: 069/6607-8649  
eMail: Judith.Vietze@hth.adac.de

Ausrichter: OAMC Reinheim e.V. im ADAC  
Außerhalb 8 (Jochertweg)  
64401 Groß-Bieberau/Rodau  
Tel.: 06166/920088 /Fax 920090

Veranstaltungsort: ADAC-Platz Seewiesen/Reinheim

Gesamtleitung: Meik Bernius, Groß-Bieberau

Turnierleiter Sven Krüger, Reinheim  
06162/800020 / 0170/3108164  
Ing.Krueger@web.de

Nennungsbüro: Meik Bernius  
Außerhalb 8 (Jochertweg)  
64401 Groß-Bieberau/Rodau  
Tel.: 06166/920088  
Fax: 06166/920090  
Handy: 0171/8696366  
eMail: MBERNIUS@aol.com

Schiedsgericht: Waldemar Jestädt  
Thomas Steinbichl  
Burkhard Jordan

---

Ersatzmann wird bei der Arbeitssitzung der Motorradturnierreferenten gewählt

Dokumentenabnahme: Karin Krämer

Fahrzeugabnahme: Jürgen Koch (KFZ-Meister)

Parcoursaufbau: Meik Bernius / Berthold Krämer

Punktrichter: Helfer des OAMC

Zeitnahme: Manfred Radde - Usingen - intern. Zeitnehmer

Auswertung: Herbert Roschke / Kohlberg

Streckensprecher: Berthold Krämer

Medienbetreuung: R. Schug / J.v.d.Acht

Alle Dokumente als PDF (Anmeldung, Sprecherzettel, Hotelplan usw.) auch unter [www.oamc-reinheim.de](http://www.oamc-reinheim.de)

## **ZEITPLAN:**

### **Sonntag 02. September 2007**

Nennungsschluß  
Nennungen vorliegend bei:  
Meik Bernius  
Außerhalb 8 (Jochertweg),  
64401 Groß-Bieberau/Rodau  
Tel.: 06166/920088 Fax: 920090  
Handy: 0170/9199911  
eMail: MBERNIUS@aol.com

---

## **Freitag 14. September 2007**

15.00 bis 20:30Uhr	ADAC-Platz/Nennbüro: Ausgabe der Teilnehmerunterlagen Fahrzeugabnahme / Besichtigung des Parcours, Ausgabe der Unterlagen für die Referenten
16.00 Uhr	Schiedsgericht / Referenten Besichtigung des Parcours, Besprechung des Turnier-Ablaufs.
ab 20.00 Uhr	Gesellige Runde auf dem ADAC- Platz

## **Samstag 15. September 2007**

ab 06.30Uhr	Frühstücksmöglichkeit im V.heim
07.45 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer
08.00 bis 09.15 Uhr	1. Lauf Erw. + 1. Langsamfahrstr.
09.15 bis 10.30 Uhr	1. Lauf Jugend
10.30 bis 11.45 Uhr	2. Lauf Jugend + 1. Langsamfahrstr.
11.45 bis 13.00 Uhr	2. Lauf Erw. + 2. Langsamfahrstr.
13.00 bis 13.45 Uhr	Mittagspause
13.45 bis 15.00 Uhr	3. Lauf Erw.
15.00 bis 16.15 Uhr	3. Lauf Jugend
16.15 bis 17.30 Uhr	4. Lauf Erw.
19.30 Uhr	Einlass Bürgerzentrum Gr.-Bieberau
20.00 Uhr	Begrüßung, Buffeteröffnung, Siegerehrung

## **Sonntag 16. September 2007**

	Abreise der Teilnehmer
09.30 bis 12.00 Uhr	Arbeitssitzung der Motorradturnier- Referenten und Beauftragten der ADAC - Regionalclubs im Vereins heim mit anschl. Bauernfrühstück. Leitung: Meik Bernius+Sven Krüger

>Die Angaben der Zeiten sind Richtzeiten, welche sich nach Teilnehmerzahl und Turnierablauf verändern können.<

---

# Ausschreibung

## ADAC Bundes-Motorrad-Turnier- Pokalendlauf

14. u. 15. September 2007  
REG, MT 12/07

Grundlage dieser Ausschreibung ist die ADAC-Motorradturnier-Ordnung (nachstehend TOM genannt) Stand 2007. Die TOM wird vom Veranstalter veröffentlicht und wird vom Teilnehmer durch dessen Unterschrift auf dem Nennungsformular anerkannt.

### 1. Veranstalter

Veranstalter: ADAC Hessen/Thüringen

Ausrichter: OAMC Reinheim e.V. im ADAC

### 2. Durch den ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalendlauf werden ermittelt:

der ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsieger 2007  
die ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsiegerin 2007  
die beste ADAC Regionalclub-Mannschaft 2007  
der beste ADAC Jugendfahrer 2007  
die beste ADAC Jugendfahrerin 2007  
die beste ADAC Jugend-Regionalclub-Mannschaft 2007

### 3. Teilnahmeberechtigung und Nennung

Teilnahmeberechtigt an dem ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalendlauf sind nur ADAC-Mitglieder, die sich im Jahr 2007 in ihren ADAC-Regionalclubs im ADAC-Motorrad-Turniersport qualifiziert haben und im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das gemeldete bzw. benutzte Fahrzeug sind. (Ausnahme: Jugendklassen 1-5)

---

### **Nennung Erwachsene:**

Die Nennung erfolgt nur über den jeweiligen ADAC - Regionalclub. Jeder ADAC - Regionalclub kann maximal 6 Teilnehmer entsenden, davon mindestens eine Dame. Gehört dem Team keine Dame an, verringert sich die Teilnehmerzahl um eine Person (insgesamt dann maximal 5 Teilnehmer. Jedem ADAC-Regionalclub bleibt es freigestellt, wie viele Teilnehmer er in einer Klasse meldet.

### **Nennung Jugendliche:**

Die Nennung erfolgt auch über den jeweiligen ADAC - Regionalclub. Jeder ADAC - Regionalclub kann in den Klassen 1-5 maximal 10 Jugendliche entsenden. Hierbei ist es jedem ADAC-Regionalclub überlassen, wie viele Jugendliche in einer Klasse gemeldet werden. Falls möglich sollten auch Mädchen gemeldet werden.

Bei der Abgabe der Nennung hat sich der Teilnehmer für eine Klasse zu entscheiden. Er kann nur in dieser Klasse starten. Eine Klassenänderung nach Nennungsschluß kann aus organisatorischen Gründen nicht mehr vorgenommen werden. Ein Fahrzeugwechsel innerhalb der ursprünglich genannten Klasse ist nach Rücksprache mit dem Turnierleiter bzw. Nennbüro möglich.

Die Nennungen erfolgen durch den jeweils zuständigen ADAC Regionalclub unter Angabe des Namens der genauen Postadresse und der Klasse des Teilnehmers

Die Nennungen sind ausschließlich zu richten an:

OAMC Reinheim e.V. im ADAC  
Meik Bernius  
Außerhalb 8 (Jochertweg)  
64401 Groß-Bieberau/Rodau  
Tel.: 06166/920088  
Fax: 06166/920090  
Handy: 0170/9199911  
eMail: MBERNIUS@aol.com

Nennungsschluß ist der 2. September 2007 vorliegend bei o.g. Adresse. Bei zeitlichen Problemen bitte um Rückruf !

---

## 4. Nenngeld

Bei dem Deutschen ADAC Motorrad-Turnier Pokalendlauf wird ein Nenngeld von 50€ (Erw.) bzw. 25€ (Jug.) erhoben, welches bis zum Nennschluß mit dem Kommentar "Name ..... , Nenngeld, MT-Endlauf2007" auf dem Konto 4 038 037 BLZ 508 627 03 bei der Volksbank Gersprenztal-Otzberg eingegangen sein muß.

Der Überweisungs- oder Einzahlungsschein bzw. eine Kopie ist bei der Papierabnahme vorzulegen.

## 5. Zulassung der Fahrzeuge

Die Zweiräder müssen der StVZO in allen Punkten entsprechen In verkehrssicherem Zustand sein und zum Öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sein (Ausnahme Jugendklassen). Veränderungen am Fahrzeug müssen noch Freigabe durch den TÜV in den Fahrzeugpapieren eingetragen sein. Fahrzeuge mit Probefahrt-Kennzeichen werden nicht zum Start zugelassen.

Zur Dokumenten- und Fahrzeugabnahme hat der Teilnehmer die Fahrzeugpapiere, seinen Führerschein und das Fahrzeug mitzubringen.

Während des Endlaufes (Durchgang) sind von allen Teilnehmern Schutzhelme nach ECE 22/02-ECE22/05, geschlossene Handschuhe, Motorradstiefel oder mindestens knöchelhohe Schuhe, ordentliche Schutzkleidung, Leder- oder Textilkleidung mit Protektoren, feste Jacke, feste lange Hosen, feste Overalls mit Unterkleidung sind die Ausnahme, zu tragen. (kurze Ärmel, kurze Hosen, flache Turnschuhe oder Gummistiefel sind nicht erlaubt)

Die Schutzhelme müssen den momentanen Sicherheitsanforderungen entsprechen und dürfen vom Aussehen und Pflegezustand keinen Anlass zur Beanstandung geben. Für das Fahrzeug, die Fahrzeugpapiere und die Schutzkleidung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Der Veranstalter kann bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift die Startzulassung verweigern.

---

## 6. Klasseneinteilung

### Erwachsene:

- Klasse 1 Mokicks, Leichtkrafträder bis 80 ccm, Motorroller bis 50 ccm  
Klasse 2 Motorräder bis 250 ccm über 11KW, Leichtkr. 125 ccm max. 11KW  
Klasse 3 Motorräder bis 650 ccm  
Klasse 4 Motorräder über 650 ccm  
Klasse 5 Enduromotorr. bis 600 ccm, Enduro-Leichtkr. 125 ccm max. 11KW  
Klasse 6 Enduromotorräder über 600 ccm  
Klasse 7 Motorroller über 50 ccm

### Jugendliche:

Klasse 1	Jahrgang 2000/1999/1998	Kind.Mot. max. 90ccm max. 11KW
Klasse 2	Jahrgang 1997/1996	Kind.Mot. max. 90ccm max. 11KW
Klasse 3	Jahrgang 1995/1994	Mofa, Mokick+Roller max. 90ccm / ab 13.Geb. max. 125ccm / 11KW
Klasse 4	Jahrgang 1993/1992/1991 bis zum 16. Geburtstag	Mofa, Mokick+Roller max. 125ccm max. 11KW
Klasse 5	Jahrgang 1990/1989 bis zum 18. Geburtstag	Mofa, Mokick+Roller max. 125ccm

Für die Teilnehmer in der Jugendklasse 1 bis 5 ist kein Führerschein erforderlich. Um in der Klasse 1 starten zu können, muß der/die Jugendliche am Veranstaltungstag bereits **7 Jahre alt sein.**



---

## 7. Aufgaben und Durchführung

Die Aufgabenstellung entspricht der ADAC Motorrad Turnier Ordnung von 2007. Die Parcoursanordnung wird vom Veranstalter vorgenommen. Geringfügige Abweichungen von der o.g. Turnierordnung behält sich der Veranstalter vor.

### Aufgabenstellung

Schätzen aus dem Stand oder in Fahrt

Slalom

Gummiringe aufhängen

Acht fahren

Umsetzen eines Gegenstandes

Tor schießen

Spurgasse

Wippe

Spurbrett

Fahrgasse (S)

Kreisel

Halten auf einer Haltelinie

Langsamfahrstrecke

Eine Parcourskizze ist am Turnierplatz ausgehängt.  
(Probeaufbau demnächst unter [www.oamc-reinheim.de](http://www.oamc-reinheim.de))

Änderungen der Aufgaben bzw.- Änderungen in der Reihenfolge sind dem Veranstalter vorbehalten.

Während der Wertungsläufe muß der/die Teilnehmer/in Bekleidung gemäß der TOM bzw. Fahrzeugabnahme tragen.

Der Start erfolgt grundsätzlich "stehend" mit laufendem Motor.

Die Zeitnahme erfolgt per Lichtschranke. Die Fahrzeit wird in 1/100 Sekunden gemessen.

Jugendklasse: Slalom kein Versatz bis 90ccm  
20cm Versatz über 90ccm

---

## 8. Wertung

### Erwachsene:

Es gibt keinen Trainingslauf. Ein Ergebnis (1.-3.Lauf) kann gestrichen werden. Der 4. Lauf und die Langsamfahrstrecken gehen bindend in die Wertung ein.

Das Turnier wird am Samstag mit dem 1. Wertungslauf klassenweise gestartet incl. 1. Langsamfahrstrecke. Der 2. Wertungslauf incl. 2. Langsamfahrstrecke erfolgt auch klassenweise. Nach der Mittagspause werden der 3. und der 4. Wertungslauf in umgekehrter Reihenfolge des Gesamtergebnisses gefahren (wobei der Beste als Letzter startet).

Die Wertung erfolgt nach den Gesamt-Wertungspunkten (Zeitpunkte plus Wertungspunkte).

- ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsieger 2007 ist der Teilnehmer mit der niedrigsten Wertungspunktzahl aus den Klassen 1 bis 7.
- ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsiegerin 2007 ist die Teilnehmerin mit der niedrigsten Wertungspunktzahl aus den Klassen 1 bis 7.
- Für die ADAC Regionalclub-Mannschaftswertung werden die Wertungspunkte der drei besten Teilnehmer/innen eines jeden ADAC-Regionalclubs addiert. Sieger ist die Regionalclub-Mannschaft mit der niedrigsten Wertungspunktezahl.

### Jugendliche:

Es gibt keinen Trainingslauf. Ein Ergebnis (1.-3.Lauf) kann gestrichen werden. Die Langsamfahrstrecke bleibt erhalten. Das Turnier wird am Samstag mit dem 1. Wertungslauf klassenweise gestartet. Der 2. Wertungslauf incl. 2. Langsamfahrstrecke erfolgt auch klassenweise.

Nach der Mittagspause werden der 3. Wertungslauf in umgekehrter Reihenfolge des Gesamtergebnisses gefahren (wobei der Beste als Letzter startet).

---

Die Jugend-Wertung erfolgt Gesamt-Fehler VOR Zeit.  
(nur bei Punktgleichheit entscheidet die schnellere Fahrzeit)

- ADAC Jugend-Motorrad-Turnier Pokalsieger 2007 der männlichen Jugend ist der Teilnehmer mit der niedrigsten Wertungspunktzahl aus den Klassen 1 bis 7.
- ADAC Jugend-Motorrad-Turnier Pokalsiegerin 2007 der weiblichen Jugend ist die Teilnehmerin mit der niedrigsten Wertungspunktzahl aus den Klassen 1 bis 7.
- Für die ADAC Jugend-Regional-Mannschaft werden die Wertungspunkte der zwei besten Teilnehmer/innen aus den Klassen 1-5 eines jeden Regionalclubs addiert. Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Fehler- und Zeitpunktezahl.

## 9. Einsprüche

Einsprüche sind vom jeweiligen Turnierreferenten bzw. Beauftragten des betreffenden ADAC Regionalclub bis spätestens 30 Minuten nach Aushang des vom Teilnehmer angefochtenen Ergebnisses beim Turnierleiter **schriftlich** einzureichen.

Die Einspruchsgebühr beträgt **€ 50,-** und ist gleichzeitig mit dem Einspruch zu entrichten.

Über den Einspruch entscheidet das anwesende Schiedsgericht mehrheitlich und endgültig. Eine Berufung ist nicht möglich. Bei Ablehnung des Einspruchs verfällt die Einspruchsgebühr zugunsten des Veranstalters.

Sammeleinsprüche mehrerer ADAC Regionalclubs, sowie Einsprüche gegen die Zeitnahme sind nicht zulässig.

---

## **10. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer**

### **Verantwortlichkeit**

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, KFZ-Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem vor ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluß nach dieser Ausschreibung vereinbart wird. Soweit der Fahrer nicht selbst Eigentümer oder Halter des von ihm benutzten Wettbewerbsfahrzeuges ist, stellt er den im nachstehenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des KFZ-Eigentümers oder -Halters frei, oder gibt im Zusammenhang mit der Nennung eine entsprechende Verzichtserklärung des KFZ-Eigentümers oder -Halters ab.

### **Haftungsverzicht**

- Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, KFZ-Eigentümer und -Halter) verzichten durch die Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen
- den ADAC, den OAMC Reinheim, den DMSB, deren Präsidenten, Mitglieder, hauptamtliche Mitarbeiter und Sportwarte
- die den DMSB bildenden Clubs und deren Unterorganisation
- den Veranstalter, hauptamtliche Mitarbeiter, dessen Beauftragte, Sportwarte und Helfer
- den/die Eigentümer des für die Veranstaltung genutzten Grundstücks sowie dessen bauliche Einrichtungen, gegen den Betreiber der für die Veranstaltung genutzten Strecke, dessen Beauftragte

---

und Helfer

- Behörden und irgendwelche anderen Personen die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen
- Die Teilnehmer und deren Helfer, sowie gegen eigene Helfer

soweit der Unfall oder der Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Diese Vereinbarung wird mit der Abgabe der Nennung an den Veranstalter aller Beteiligten gegenüber wirksam.

## **11. Versicherung**

Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung eine Sportwarte-Unfallversicherung sowie eine Zuschauer-Unfallversicherung ab.

## **12. Siegerehrung und Preise**

### **Erwachsene:**

Der ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsieger 2007 und die ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsiegerin 2007 erhalten den Siegerpokal und Ehrenpreise.

In den Klassen 1 bis 7 erhalten die ersten 30 % der Klassensieger einen Pokal.

Die siegreiche ADAC Regionalclub Mannschaft sowie die zweite und drittplatzierten Mannschaften erhalten einen Mannschaftspreis.

### **Jugendliche:**

Der ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsieger 2007 und die ADAC Bundes-Motorrad-Turnier-Pokalsiegerin 2007 erhalten den Siegerpokal und Ehrenpreise.

In den Klassen 1 bis 7 erhalten die ersten 30 % der Klassensieger einen Pokal.

---

Die siegreiche ADAC Regionalclub Mannschaft sowie die zweite und drittplatzierten Mannschaften erhalten einen Mannschaftspreis.

### **13. Allgemeines**

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlicher Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen, oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände erforderlich ist ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen.

Der Zeitplan ist Bestandteil dieser Ausschreibung.

### **14. Unterkunftsmöglichkeiten**

Wir bitten die Teilnehmer ihre Zimmerreservierungen selbst vorzunehmen. Da bei verschiedenen Hotels Messe- und Weinfestbuchungen zu erwarten sind, sollten Sie so schnell als möglich Ihre Zimmer reservieren.

Entsprechendes Material liegt dieser Ausschreibung bei.

Weiterhin sind auf der Homepage [www.oamc-reinheim.de](http://www.oamc-reinheim.de) im Bereich Motorrad die Hotelinfos und Nennunterlagen (PC ausfüllbares PDF) zu finden.

---

## 15. Parken, Campen, Fahrerlager, Ordnung

Auto's mit Anhänger, Wohnmobile, Wohnwagen und dergleichen können auf der Teerfläche (Parkplatz der Fa. Merz) abgestellt werden. Für Strom und evtl. Wasseranschluß wird gesorgt. Auf dem Veranstaltungsplatz (ADAC-Platz) ist am Turniertag das Parken für Fahrzeuge, außer OAMC-Helfer, OAMC-Aussteller und die Turniermotorräder, untersagt.

Für die Camping-Nutzung von Platz, Strom- und Wasser ist ein Unkostenbeitrag (10€) an den Verein zu zahlen, da Strom- und Wasseranschluß sowie Toiletten extra angemietet werden müssen. Campingmüll ist entweder wieder mitzunehmen oder sauber getrennt beim Veranstalter persönlich abzugeben. Der Parkplatz ist sauber zu hinterlassen !!!

Es wird schon jetzt auf die einzuhaltende Nachtruhe auf dem Parkplatz hingewiesen. Gleichfalls dürfen dort keine Warmfahrlübungen stattfinden. Hierfür ist ein Bereich auf dem Veranstaltungsgelände (max. 3-4 Fahrzeuge) vorgesehen.

Da Lärm von unserem Gelände sehr weit ausstrahlt, verbieten wir hiermit unnötiges Lärmen, wie hupen, „burn outs“ und dergleichen.

Der Veranstalter behält sich, auch im Sinne der Nachbarschaft, strenge Maßnahmen gegen die Mißachtung dieser Regeln vor !!!



Meik Bernius

1.Vorsitzender OAMC Reinheim im ADAC

# Notfall im Ausland.



Mehr als **100 Leistungen** für Sie und Ihre Familie. Die **ADAC Plus** Mitgliedschaft schützt Sie im Alltag wie auch im Urlaub. Im In- und Ausland für nur 79,50 € pro Jahr.

Weitere Informationen:

In jeder **ADAC-Geschäftsstelle**, ☎ 0 180 5 10 11 12\* oder unter [www.adac.de](http://www.adac.de)

\*14 Cent/Min. aus dem Festnetz der T-Com.

## ADAC